

# Datenannahmestelle anlegen und verknüpfen

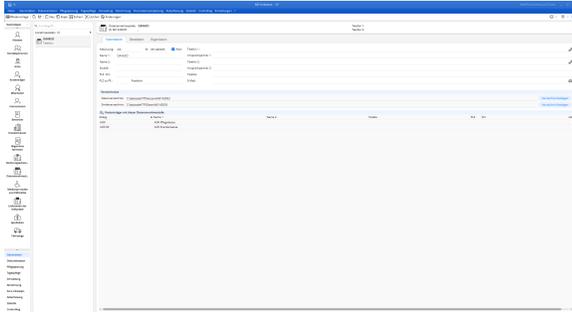
## Lösungsweg

### Stammdaten der Datenannahme- und Verteilerstelle anlegen

Die Datenannahme- und Verteilerstelle (DAV) wird im Menüpunkt *Stammdaten / Datenannahmestellen* angelegt. Die erforderlichen Daten erhalten Sie von den Abrechnungszentren oder den Kassen auf Nachfrage. Bitte beachten Sie, dass MediFox hierfür keine Datenbank besitzt.

In der Registerkarte "Stammdaten" sind bitte folgende Bereiche auszufüllen:

- Abkürzung
- Institutionskennzeichen (IK)
- Name 1



Maske in der Registerkarte "Allgemein"

Diese Eintragungen sind für das Speichern und die Übertragung erforderlich.

## Verwandte Artikel

- Datum liegt in der Zukunft
- Fehlerhafte Prüfziffer im IK des Kostenträgers
- Stammdatenupdate
- Dateireihenfolgefehler ist aufgetreten, Fehler-Code: 11004,1105
- Datei wurde nach einer nicht mehr gültigen Version der technischen Anlage erstellt - Fehlercode 10110, Fehlernummer 20062
- Versand über dakota.le nicht möglich
- Gesamtbruttobetrag der Dateisendung ist falsch, Fehlercode: 83
- Pflegegrad 0 ist kein gültiger Wert, Fehlercode: 3014
- IK der Annahmestelle kann nicht als Kostenträger/Kassen- IK verwendet werden
- Kostenträger ist kein Kunde zur Kopfstelle, Fehlercode: 36042



### dakota.le - Annahmestellen anzeigen

Sie können sich direkt aus dakota.le eine Liste der bekannten Datenannahme- und Verteilerstellen anzeigen lassen. So können Sie ggf. das Institutionskennzeichen auf Richtigkeit prüfen.

Institution	Name	Stelle	PLZ	Ort	Ansprechpartner	E-Mail
10421216	ÄRZK Rheinland - Die Gesundheitskasse	Maria-Theresien-19-27	50668	Köln	Hr. Schneider	da@da.ak.de
10439371	BT TARMAC Service GmbH					tu-DAM@btarmac-daten.de
10439382	BT TARMAC Service GmbH					
10439393	Bismarck SERVICE GmbH	Frederich-Ebert-Str. (Technologie Park)	51429	Bergisch Gladbach	Wilhelm Franke	le-dak@bismarck.net
10484005	Barmen-Erft-Kasse	Adelmannweg 25	37115	Duderstadt	Hr. Havelkost	daten@reagiprinfakt.de
10510619	ÄRZK Kassenzentrum Mitte-Hessen	Fußbergweg	34619	Schweinfurt	Hr. Schmidt	da@da.ak.de
10519826	SÄH KKS-AG	Am Förlischen Mann 3b	85328	Suhl	Fr. Mangel	da@da.ak.de
10729805	ÄRZK Sachsen	Steinplatz 7	01062	Dresden	Hr. Kausse	da@da.ak.de
10731373	ÄRZK Kassenzentrum Mitte-Rheinland-Pfalz	Rheinstr. 11	55068	Koblenz	Hr. Schiefer	da@da.ak.de
10748337	ÄRZK Abrechnungszentrum Emmendingen	Pfaffenbach 380	79310	Emmendingen	Gunter Schmidt	mb@da.ak.de
10813007	ÄRZK Kassen-Verwaltung - Die Gesundheitskasse	Schwanenböden 39	77633	Lahr	K. Schmitt	da@da.ak.de
10873008	ÄRZK Genunder-Erft-Kasse	Weißentersd. 72	34131	Kassel	Hr. Wilkoczi	da@da.ak.de
10902019	ÄRZK Kassen-Verwaltung	Wolfsknecht 10	42699	Bergheim	Hr. Lippert	da@da.ak.de
10902019	Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau	Wolfsknecht 10	34131	Kassel	Hr. Lippert	da@da.ak.de
10913009	ÄRZK - Die Gesundheitskasse im Saarland	Hilbergr. 3	66121	Saarlouis	Hr. Wagner	da@da.ak.de
10913010	ÄRZK - Saarland	Pfaffenbach 380	85328	Suhl	Herr Sander	da@da.ak.de
10990019	Bismarck Service GmbH (ÄRZK Bundesverband)	Frederich-Ebert-Str. (Technologie Park)	51429	Bergisch Gladbach		le@bismarck-daten.de
10990020	Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See	Königsallee 175	44781	Bochum	Wilhelm Franke	le@bismarck-daten.de

Ansicht der Stammdaten in dakota.le

Bitte aktualisieren Sie regelmäßig Ihre dakota.le-Stammdaten.

## Daten- und Senderverzeichnis hinterlegen

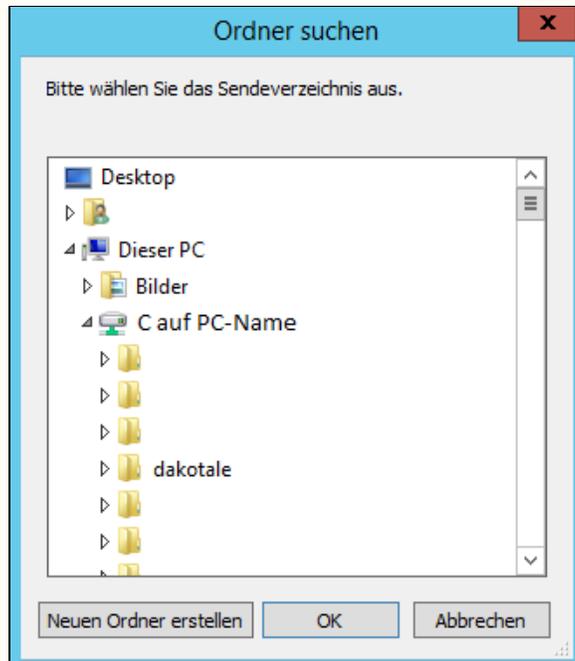
1. Hinterlegen Sie in dieser Maske auch ein Datenverzeichnis, in dem das Programm nach der Übergabe die fertige Sendung als Datei ablegen kann. Das Datenverzeichnis kann nach Belieben gewählt werden, da es sich nur um ein Archiv für die erstellte Sendung handelt. Hierbei sollte eine eindeutige Bezeichnung je Datenannahme- und Verteilerstelle gewählt werden. Es ist außerdem wichtig, dass das Verzeichnis vom lokalen PC erreichbar ist. Es sind lokale Verzeichnisse, aber auch Netzwerkpfade möglich.
2. Damit die Übertragung über dakota.le verschlüsselt erfolgen kann, achten Sie bitte darauf, dass auch ein Senderverzeichnis hinterlegt ist. Im Bereich "Senderverzeichnis" holt sich das Programm die Daten aus dem Ordner "TP5 Daten" von dakota.le. Dort sind die einzelnen Institutionskennzeichen der Datenannahme- und Verteilerstellen aus dakota.le hinterlegt. Wenn das Programm nun also ein eingetragenes Institutionskennzeichen erkennt, wird das Feld automatisch nach dem Speichern mit diesem gefüllt.



Das Senderverzeichnis wird automatisch eingetragen wenn folgende Kriterien erfüllt werden:

- a. dakota.le ist auf dem entsprechenden PC installiert.
- b. Das Institutionskennzeichen der Datenannahme- und Verteilerstelle ist korrekt.
- c. Das Senderverzeichnis wird immer ohne die letzte Zahl der IK der DAV angelegt.

Als Cloud Basic Kunde (CSN AG) wird das Senderverzeichnis manuell festgelegt, dazu klicken Sie auf "Verzeichnis festlegen" rechts vom Senderverzeichnis und navigieren sich durch die Ordnerstruktur bis zum Verzeichnis, dessen Bezeichnung der IK der DAV bis auf die letzte Zahl gleicht.  
Beispiel für ein solches Verzeichnis: \\tsclient\C\dakotale\TP5Daten\10831040

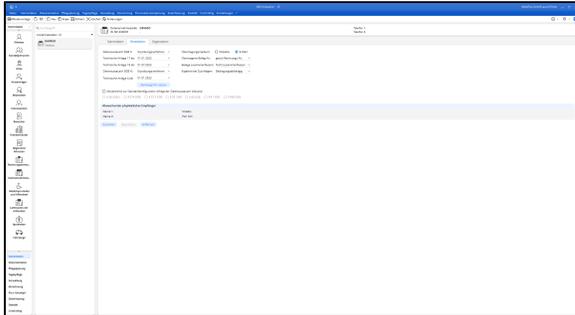


Beispiel für die Ordnerstruktur

## Grundlagen festlegen

Die Datenannahme- und Verteilerstelle wird in der Registerkarte "Detaildaten" für die Grundlage SGB V und/oder SGB XI freigegeben.

1. Setzen Sie dafür die Einstellung im Drop-Down-Menü auf "Erprobungsverfahren" oder "Echtverfahren".



Maske in der Registerkarte "Detaildaten"

2. Das genaue Verfahren wird Ihnen von der Datenannahme- und Verteilerstelle mitgeteilt. Wenn Sie den Datenaustausch das erste Mal durchführen, liegt das Erprobungsverfahren nahe. Der Unterschied der beiden Verfahren liegt in der Kennzeichnung der Dateien.

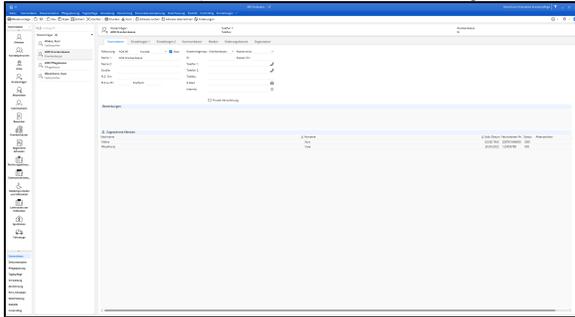
## Übertragungsmedium auswählen

- Für das Erzeugen und Speichern der Dateien ist es wichtig, das richtige Medium unter "Übertragungsmedium" zu wählen. Beim Versand der Dateien per E-Mail ist darauf zu achten, dass die Dateien verschlüsselt werden. Das entsprechende Programm dakota.le ist ebenfalls gern über unseren Vertrieb oder den Kundenservice erhältlich.

## Kostenträger für den Datenaustausch konfigurieren

Die angelegte Datenannahme- und Verteilerstelle wird in MediFox noch mit dem zuständigen Kostenträger verknüpft.

1. Wählen Sie den Menüpunkt *Stammdaten / Kostenträger*.



Maske in der Registerkarte "Allgemein"

2. In der Registerkarte "Stammdaten" werden folgende Felder gefüllt, damit der Datenträgeraustausch funktionieren kann:

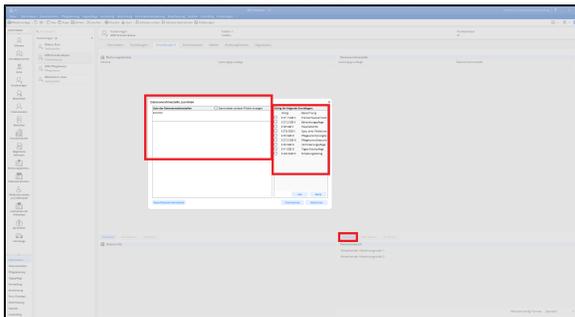
- Kostenträgertyp
- Kassenverband
- Institutionskennzeichen
- Kassennummer



MediFox prüft beim Speichern der Stammdaten, ob die wichtigsten Angaben wie Kassennummer und Institutionskennzeichen (IK) plausibel sind. Institutionskennzeichen gelten dabei als plausibel, wenn diese neunstellig sind. Zudem müssen die Institutionskennzeichen von Krankenkassen mit der Ziffer 10 und Institutionskennzeichen von Pflegekassen mit der Ziffer 18 beginnen. Kassennummern sind dagegen grundsätzlich siebenstellig. Ist eine dieser Anforderungen nicht erfüllt, erscheint beim Speichern der Daten eine entsprechende Hinweismeldung. Sie können dann entscheiden, ob Sie die Daten korrigieren oder unverändert beibehalten wollen.

## Kostenträger für den Datenaustausch konfigurieren

1. Wählen Sie die Registerkarte "Einstellungen 2" aus.
2. Im rechten Sichtbereich befindet sich ein Kästchen, das mit "Datenannahme- und Verteilerstelle" gekennzeichnet ist.
3. Bitte wählen Sie dort die Option "Zuordnen" aus. Die Liste enthält die Datenannahme- und Verteilerstellen, die angelegt sind.
4. Die gewünschte Datenannahme- und Verteilerstelle wählen Sie mit einem Klick aus.
5. Danach wählen Sie auf der rechten Seite die Leistungsgrundlagen aus, die über die Datenannahmestelle übermittelt werden sollen.



Zuordnung der Datenannahmestelle vornehmen

6. Jetzt ist der Kostenträger mit der Datenannahme- und Verteilerstelle verknüpft und die erstellten Rechnungen werden in der Übertragung an den Datenaustausch aufgeführt.

